[48864] **Zurück**

erbitten alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden remissionsfähigen Exemplare von:

Dahn, Erinnerungen. IV, 1.

Leipzig. **Breitkopf & Härtel.**

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

Börsenblattbezug für Stellesuchende

Laut § 9 der „Bestimmungen über die Verwaltung der Zeitschriften des Börsenvereins" können Gehilfen den die Stellenangebote enthaltenden Bogen des Börsenblattes **zu 2 ℳ monatlich portofrei unter Band** beziehen. Die Versendung besorgt die Geschäftsstelle.

Wir machen stellesuchende Gehilfen wiederholt hierauf aufmerksam u. bemerken, daß eine kürzere Bezugszeit als 4 Wochen nicht zugestanden werden kann; dahingegen kann der Bezug des Bogens an jedem Tage begonnen werden und endet am gleichvielten Tage des nächsten Monats. Der Betrag ist vorher franko an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden; auch deutsche Reichs-Postwertzeichen werden in Zahlung angenommen.

[48982] Zu möglichst sofortigem Antritte sucht eine Sortimentsbuchhandlung in grösserer Stadt Süddeutschlands mit lebhaftem Fremdenverkehr einen in jeder Hinsicht tüchtigen, erfahrenen ersten Gehilfen evangelischer Konfession, von angenehmen Umgangsformen, der der englischen Umgangssprache mächtig und im stande ist, das Sortiment einige Monate selbständig zu leiten. Anfangsgehalt 135 ℳ pro Monat. Angebote werden unter Beifügung von Photographie und Zeugnissen an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter W. Nr. 48982 erbeten.

[48983] Ein jüngerer Gehilfe wird in einer grösseren Sortimentsbuchhandlg. für 1. Januar aufgenommen. Angebote unter D. G. # 48983 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[46921] Infolge Erkrankung meines ersten Gehilfen suche ich an dessen Stelle einen sprachkundigen, tüchtigen Sortimenter sofort zu engagieren. Herren, welche bereits im Auslande konditionierten, erhalten den Vorzug. Ich gewähre fürs erste Jahr 175 Drachmen monatlich, nebst freier Wohnung — freundliches Zimmer im eigenen Hause! — und vergüte unter der Bedingung eines mindestens dreijährigen Verbleibens die Herreise mit **250 Fr.** Gold.

Den Angeboten wolle man Zeugnisse u. Photographie beilegen. — Herren, welche irgend einen auffallenden körperlichen Fehler haben, wollen sich nicht melden.

Athen, 26. Oktober 1894.

C. Beck,
Internation. und Universitätsbuchh.

[48939] Offene Gehilfenstelle. — In e. Berliner Verlagshandlung soll die offene zweite Gehilfenstelle baldmöglichst wieder besetzt werden. Monatsgehalt 100 ℳ. — Bewerber, die an ein zuverlässiges u. fleißiges Arbeiten gewöhnt sind und eine schöne Handschrift haben, wollen gef. Angebote unter Ziffer B. K. an das Postamt 35 in Berlin gelangen lassen. —

[47535] Eine Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht für 1. Januar 1895 e. sicher und flott arbeitenden, gut empfohlenen Gehilfen für Auslieferung und Lagerverwaltung. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften werden unter Z. R. # 47535 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[48889] Zum 1. Januar 1895 suche ich einen in allen Sortiments-Arbeiten erfahr., gut empfohlenen Gehilfen. Gef. Bewerbungen ersuche ich Zeugnis-Abschriften und Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Stettin. **Johs. Burmeister's Buchh.**

[48926] Tücht. j. Schreiber sof. ges. **„Hand.-Akad.", Dr. Huberti,** Leipzig, Marienstr. 23.

[48976] Zu Weihnachten oder Neujahr suche ich einen Volontär oder jüngeren Gehilfen. Logis u. Frühstück im Hause. Nur Herren mit schöner Handschrift wollen sich melden. Gef. Angebote bitte mit Zeugnissen u. Photographie direkt zu senden an

W. Meck's Buchhdlg. in Konstanz.

[47887] Gesucht für sofort ein tücht. Gehilfe mit besten Referenzen. Erwünscht sind einige Kenntnisse des Kunsthandels; sonst sind unbedingt nötig: Ehrlichkeit, gute Sort.-Kenntnisse, Ordnungssinn u. Gewandtheit im Bedienen. Gef. Angebote mit Photogr. (nur diese werden berücksichtigt) erbittet unter Angabe der Gehaltsansprüche direkt

Riga, Kaufstr. 14.

J. Deubner, Buchhandlung.

[48487] Gesucht für eine große Verlagshandlung für 1. Januar oder früher eine jüngere Kraft (Gehilfe oder Schreiber) zum Auftragen der Verlanggzettel, zur Mithilfe bei den Expeditionen und zu ähnlichen Arbeiten. Bedingungen: Solider Charakter, zuverlässiges Arbeiten, gute Handschrift. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter # 709 an Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig.

[48607] Ein jüngerer Gehilfe, der ev. eben die Lehre verlassen haben kann, sofort gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen umgehend an

Ernst Pegenau (vorm. P. Meißner)
in Altenburg (S.-A.).

[48699] Zum 1. Januar oder auch früher wird ein flott und accurat arbeitender kathol. Sortimenter (Norddeutscher) gesucht, der auch im Antiquariate Erfahrung besitzt. — Angebote mit Zeugnisabschriften unter Z. R. # 48699 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[48680] Zur Aushilfe bis 1. April wird ein Gehilfe gesucht, der an flottes Arbeiten gewöhnt ist.

Mühlhausen i/Thür. **G. Danner.**

[48383] Zum baldigen Antritt suche ich einen zweiten jüngeren Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum sein muß. Angeboten bitte Photographie beizufügen.

Gumbinnen. **Rud. Hinz.**

[48523] Für ein größeres Sortiment Westdeutschlands wird ein gut empfohlener kath. Gehilfe gesucht. Angebote an Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[48951] Ein junger Buchhändler, Mitte der 20er Jahre, sucht für 1. Dezember oder 1. Januar Stellung in einem lebhaften Sortiment, wo ihm Gelegenheit geboten würde, später den 1. Gehilfenposten einnehmen zu können. Derselbe verfügt über gute Sortiments- und Sprachkenntnisse und stehen ihm gute Zeugnisse zur Seite.

Gef. Anerbieten unter R. K. # 13 durch Herrn **L. Fernau** in Leipzig erbeten.

[48775] J. Buchhändler, m. Sort., Verl., Zeitungs- u. Insertionswesen vertr., sucht z. 1. Januar 1895 ev. auch früher Stellung, ev. auch f. Reise. Derf. wäre nicht abgen., sich später z. beteiligen. Ang. u. G. A. 2000 postlag. Berlin SW. Postamt 48 erbeten.

[45219] Für einen mir aus seiner geschäftlichen Thätigkeit her bekannten Herrn, der **bestens zu empfehlen ist, suche** ich für 1. Januar 1895 oder früher bessere, möglichst **Lebensstellung** im Verlage.

Der Betreffende ist 34 Jahre alt, Christ, ledig und bekleidet laut vorzüglichen Zeugnissen seit 10 Jahren selbständige Posten in angesehensten Verlagsgeschäften Deutschlands und Oesterreichs. Rasches, durchaus selbständiges Arbeiten und Disponieren, sowie ein ruhiges, energisches Auftreten sind die Vorzüge, welche denselben für jede leitende Stellung qualifizieren.

Gef. Angebote unter F. A. erbittet

Leipzig. **Franz Wagner.**

[48700] Für Frankfurt a. M. — Ein junger Buchhändler, der zur Zeit in einem lebhaften Sortiment konditioniert, sucht zum 1. April 1895 Stellung in einem dortigen Sortiment. Suchender ist geneigt, event. vorerst als Volontär zu arbeiten.

Gef. Angebote unter A. D. # 48700 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[48779] Ein zuverl., tücht. junger Verlagsgehilfe, militärfrei u. gut empfohlen, sucht z. 1. Januar 1895 dauernde Stellg. Derselbe ist durch neunjähr. Praxis in d. Herstellgs.-arbeiten, Vertrieb, Korrespondenz 2c. durchaus bewandert, mit dem Inseratenwesen vertr. u. sicherer Korrektor. Gef. Angeb. u. L. # 48779 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[46201] *Krebs, Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin Abteilg. für Stellenvermittelung ist stets imstande bei sich nötig machenden Neubesetzungen geeignete Bewerber kostenlos nachzuweisen. Durch unsere Stellenvermittelung erzielte Ueberschüsse fliessen in die buchh. Unterstützungskassen. Ihre Aufträge wollen Sie gütigst richten an Heinrich Rübner in Berlin-Tempelhof, Neuestr. 9, I. (Geschäftsadr. Carl Heymanns Verlag in Berlin, Mauerstr. 44.)*

[48841] Für einen in allen buchhändlerischen Arbeiten tüchtigen und erfahrenen Mann, welcher längere Jahre ein Kommissions- und Verlagsgeschäft geleitet hat, suche ich baldmöglichst in Leipzig Stellung.

Leipzig. **F. A. Berger.**

[48787] Ein junger tüchtiger Gehilfe sucht zum 1. Januar 1895 Stellung in einem Kunstgeschäft. Suchender, 25 Jahre alt, im Besitze guter Schul- und Sprachkenntnisse (spricht geläufig englisch), gänzlich militärfrei, hat Verständnis für die Kunst und sich Erfahrung im Kunsthandel erworben. Die vorzüglichsten Zeugnisse seiner bisherigen Prinzipale, die besonders seine Gewandtheit im Verkehr mit dem feinen Publikum, seine Selbständigkeit und Sicherheit in der Arbeit, sowie die Rechtlichkeit seines Charakters hervorheben, stehen ihm zur Seite. Zu jeder näheren Auskunft ist Herr **Ernst Bredt** in Leipzig gern bereit.

[48979] Ein strebsamer, intelligenter junger Mann (20 Jahre alt), 5½ Jahre in einem Kunstverlage ersten Ranges thätig, sucht zum 15. Januar, eventuell auch später zu seiner weiteren Ausbildung anderweitig Stellung; am liebsten eine solche, wo demselben Gelegenheit geboten wird, teilweise als Reisender zu fungieren.

Angebote unter R. D. befördert Herr **F. A. Brockhaus** in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.